



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft PIELENHOFEN-WOLFSEGG

Bürgerservice der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Postanschrift:

Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg

Telefon / Telefax / Email:

Telefon (Vermittlung) 09409 / 8510-0
Telefax 09409 / 8510-20
Email VG-Pielenhofen-Wolfsegg@realrgb.de

Internet:

www.pielenhofen.de und www.wolfsegg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Nebenstellenverzeichnis:

Geschäftsstellenleiter

Peter Sterl 09409 / 8510-11

Bürgermeister Pielenhofen

Reinhold Ferstl 09409 / 8510-0

Bürgermeister Wolfsegg

Wolfgang Pirzer 09409 / 8510-0

Kämmerei

Andrea Schlegl 09409 / 8510-14

Ordnungsamt, Standesamt

Heidi Dirmeier 09409 / 8510-15

Kassenverwaltung

Corinna Schwindl 09409 / 8510-16

Bauamt

Lukas Wiczorek 09409 / 8510-17

Einwohneramt Wolfsegg

Sonja Stelzl 09409 / 8510-19

Brigitte Schuierer 09409 / 8510-21

Sonja Oertl 09409 / 8510-22

Zentrale Dienste, Liegenschaften, Mitteilungsblatt

Markus Wuttke 09409 / 8510-18

Nico Bächler 09409 / 8510-23

Zentrale Dienste

Gabriele Bleicher 09409 / 8510-10

Bürgerbüro Pielenhofen, Rogeriusstraße 10:

Dienstag 15.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr

Bürgermeistersprechzeiten Bürgermeister Pielenhofen

nach vorheriger Terminvereinbarung!

Telefonnummern

Frau Oertl, Frau Schuierer 09409 / 8626-83

Telefax 09409 / 8626-85

Anschrift

Bürgerhaus Pielenhofen, Rogeriusstraße 10, 93188 Pielenhofen

Email: buergerbuero@realrgb.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe Pielenhofen und Wolfsegg:

GEMEINDE PIELENHOFEN:

Wertstoffhof an der Dettenhofener Straße

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE WOLFSEGG:

Wertstoffhof an der Heitzenhofener Straße

(gegenüber Kläranlage)

Sommerzeit:

Freitag 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Winterzeit:

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Verantwortlich für den amtlichen Teil der VG Pielenhofen-Wolfsegg:

- Der Gemeinschaftsvorsitzende Wolfgang Pirzer, Judenbergerstraße 4, 93195 Wolfsegg
- Gemeinde Pielenhofen: 1. Bürgermeister Reinhold Ferstl
- Gemeinde Wolfsegg: 1. Bürgermeister Wolfgang Pirzer

Informationen aus der VG Pielenhofen-Wolfsegg

Fundgegenstände

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg wurden in den letzten 6 Monaten folgende Fundgegenstände entgegengenommen:

Fundverzeichnis-Nr.	Fundgegenstände:	Funddatum:	Fundort:
01/2019	Fahrradcomputer	11.02.2019	Wolfsegg, zwischen Regensburger Straße und Schulstraße
02/2019	Geldschein	24.02.2019	Pielenhofen, Sonnenstraße 1
03/2019	Digitalkamera	10.06.2019	Bushaltestelle/Bank im Wiesenweg, Pielenhofen
05/2019	Katze zugelaufen (Schildpatt)	19.06.2019	Pielenhofen, Reinhardshofen 1A
06/2019	Halskette silber mit Anhänger	04.07.2019	Pielenhofen, Badeplatz Angerstr.
07/2019	Geldscheine	16.07.2019	Bushäuschen/Haltestelle Reinhardsleiten

Abfallwirtschaft

• Restmüll:

Gemeinde Pielenhofen:

– Donnerstag, 08.08.2019

– Donnerstag, 22.08.2019

Gemeinde Wolfsegg:

– Donnerstag, 08.08.2019

– Donnerstag, 22.08.2019

• Papiertonne:

Gemeinde Pielenhofen:

– Montag, 05.08.2019

Gemeinde Wolfsegg:

– Dienstag, 06.08.2019

• Entsorgung von Kühl- und Gefrierschränken:

Kühl- und Gefrierschränke werden nach Voranmeldung bei der Firma Meindl Entsorgungsservice, Hainsacker, Baierner Höhe 1 – 4, 93138 Lappersdorf von zu Hause abgeholt. Telefon (0941/830200) oder www.meindl-entsorgung.de.

Alle anderen elektrischen Haushaltsgeräte werden seit Inkrafttreten des Elektronikgerätegesetzes über die E-Schrott-Container auf den Wertstoffhöfen erfasst.

• Sperrmüll:

Wohin mit dem Sperrmüll?

... wird gebührenfrei zuhause **abgeholt!**

Anmeldung bei zuständigem Unternehmen per „Sperrmüll-Meldekarte“ (bei Gemeinde) oder per Internet.

Gemeinde Pielenhofen und Wolfsegg:

Firma Meindl: www.entsorgungsdaten.de

Tel. (09 41) 83 02 00

... kann gebührenfrei **selbst entsorgt** werden!

Unter Vorlage eines „Selbstanlieferescheines für Sperrmüll“ (bei Gemeinde, Wertstoffhof oder im Internet unter www.Landkreis-Regensburg.de – Rubrik: Landratsamt - Bürgerservice – Abfallratgeber) kann bei der Müllumladestation Haslbach Sperrmüll selbst angeliefert werden. Bitte Annahmekriterien beachten!

Öffnungszeiten Müllumladestation Haslbach:

Hofer Str. 30 in Regensburg-Haslbach, Tel. (09 41) 6 73 68

Mo. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.00 Uhr

Sa.:

nur nach Feiertagen (Ausnahme: Karsamstag)
08.00 – 12.00 Uhr

Bäume und Sträucher an Straßen

Alle Grundstückseigentümer werden darauf hingewiesen, dass sie verpflichtet sind, Bäume und Sträucher zurückzuschneiden, die aus Grundstücken in öffentliche Flächen wie Gehwege und Straßen hineinragen. An Straßen dürfen bis zu einer Höhe von 4,50 Metern Äste nicht in die Fahrbahn reichen. Äste an Rad- und Fußwegen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 Metern gestutzt werden. Verkehrszeichen, Sichtdreiecke und Straßenlaternen dürfen nicht verdeckt sein. Wir bitten alle Grundstückseigentümer, diese Vorgaben einzuhalten und die eigenen Pflanzen auch in regelmäßigen Abständen auf diese Regelungen hin zu kontrollieren. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass in etwaigen Schadensfällen die betreffenden Grundstücksbesitzer haftbar gemacht werden können.

30. Regensburger Triathlon am 04.08.2019

Am Sonntag, 04.08.2019, findet der 30. Regensburger Triathlon statt. Die Strecke führt unter anderem durch Wolfsegg und an Rohrdorf vorbei. Daher ist in diesem Bereich mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Seniorenkino im Regina-Kino!

Filmcafé am Morgen

Beginn ab 10:30 Uhr - Filmbeginn ist um 11:00 Uhr.

Der Preis beträgt 8,00 Euro, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezl oder leicht süßes Gebäck.

Die nächsten Kino-Termine:

Dienstag, 13.08.2019, Mittwoch, 14.08.2019, Freitag, 16.08.2019:

Leberkäsjunkie

Für den Provinzpolizisten Franz Eberhofer (Sebastian Bezzel) ist nun Schluss mit Leberkäs' und Fleischpflanzerl! Seine Cholesterinwerte sind nämlich so hoch wie seine Laune im Keller ist. Von seiner Oma (Enzi Fuchs) gibt es nur noch gesundes Essen. Für Eberhofer sind das unhaltbare Zustände.

Dazu kommt noch ein Mordfall rund um eine Brandleiche, Schlafmangel, stinkende Windeln und Stress mit seiner Halb-Ex-Freundin Susi (Lisa Maria Potthoff). Als Susi ihm den fast einjährigen gemeinsamen Sohn Paul (Luis Sosnowski) für eine Woche anvertraut, wittert

Franz seine letzte Chance. Nun kann er sich bei Susi endlich als Papa unter Beweis stellen! Zusammen mit seinen Freunden bekommt Eberhofer den kleinen Paul auch ganz gut geschaukelt, doch die Kriminalität im sonst so idyllischen Niederkaltenkirchen macht ihm einen Strich durch die Rechnung. Wie gut, dass es noch Rudi Birkenberger (Simon Schwarz) gibt, der seinem besten Freund in Ernährungs- und Erziehungsfragen und natürlich bei den Ermittlungen ungefragt mit Rat und Tat zur Seite steht.

Um Reservierung wird gebeten (kostenfrei und unverbindlich) bei Regina Filmtheater, Tel.: 0941-41625, Holzgartenstr. 22.

Bushaltestellen: Steinweg Linie 12 (Pielenhofen) und 14 (Wolfsegg)

Weiteres Informationsmaterial (z.B. über Filmdetails) erhalten Sie im Rathaus Wolfsegg oder im Bürgerhaus in Pielenhofen!

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Pielenhofen

Bekanntmachung über den Satzungsbeschluss und Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „An den Klostergründen“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24.05.2019 die 1. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „An den Klostergründen“ als Satzung beschlossen.

Die 1. Änderung betrifft folgenden Bereich:

1. Die Parzelle 35 wird geteilt und erhält die Parzellennummer 35-38 gemäß den zeichnerischen Festsetzungen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß §10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans „An den Klostergründen“ in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde in den Amtsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg, Judenberger Str. 4, 93195 Wolfsegg, Zimmer OG 03, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes

und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Wolfsegg, den 18.06.2019

Gemeinde Pielenhofen

gez.

Ferstl

1. Bürgermeister



Informationen aus der Gemeinde Pielenhofen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pielenhofen vom 28.06.2019

TOP 1:

Neubau eines Feuerwehrhauses; Vorstellung einer Planungsalternative mit Feuerwehrgebäude und Fahrzeughalle mit 3 (alt. 2) Stellplätzen

Architekt Thomas Hollweck stellt seinen Planungsentwurf für den Neubau eines Feuerwehrhauses mit Fahrzeughalle vor.

Beschluss:

Zur Kenntnis genommen.

TOP 2:

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 480/21 Gem. Pielenhofen (Uferbreite)

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „An den Klostergründen - 1. Änderung“ vom 24.05.2019.

Zu dem Bauantrag wurden Befreiungen von Punkt 1.3 des Bebauungsplans hinsichtlich der Bauweise und der Einhaltung der überbaubaren Grundstücksflächen angegeben. Von der Bauweise wird angesichts eines eingeschossigen Anbaukörpers abgewichen, der als Nebenraum ohne Aufenthalt genutzt werden soll.

Ferner wird die max. zulässige Gebäudelänge von 16.00 m um 2,24 m überschritten.

Als letztes wird aufgrund der oben genannten Überschreitung der überbaubaren Grundstücksflächen eine Abstandsflächenübernahme seitens der Gemeinde von maximal 2,22 m benötigt. Da die Abstandsflächen auf gemeindliche Grünflächen fallen, sind nachbarliche Belange nicht betroffen.

Befreiungen durch die Gemeinde können ausgesprochen werden wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und sie unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vertretbar sind (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB).

Die Nachbarsunterschriften wurden vollzählig eingeholt.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet den Antrag bzgl. der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Flurnummer 480/21 der Gemarkung Pielenhofen. Zu den vorstehenden Abweichungen werden Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V.m. Art 63 Abs. 2 BayBO). Einer Übernahme der Abstandsflächen wird nur zugestimmt, wenn der Bauherr mittels einer Grunddienstbarkeit der Beibehaltung der bestehenden Kanaltrasse zustimmt.

einstimmig beschlossen Ja 10 / Nein 0

TOP 3:

Tektur zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 239/11 Gem. Pielenhofen (Sonnenstraße)

Der Bauantrag zur eingereichten Tektur wurde in der Gemeinderats-sitzung vom 27.07.2018 beraten und mit Bescheid vom 26.09.2018 vom Landratsamt Regensburg genehmigt. Bei der nun vorgelegten Tektur soll anstatt eines teilausgebauten Kellers dieser nun vollausgebaut werden. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles der Gemeinde Pielenhofen und unterliegt der Baugenehmigungspflicht nach Art. 55 ff BayBO i.V.m. § 34 BauGB. Da eine äußerliche Veränderung des Bauvorhabens nicht erfolgt, kann nach Rücksprache mit dem Landratsamt Regensburg auf eine Nachbarbeteiligung verzichtet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Pielenhofen hat zur Änderung des Antrags mit der Bauantragsverzeichnisnummer des Landratsamtes S43-2018-1285 keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

einstimmig beschlossen Ja 10 / Nein 0

TOP 4:

Straßenunterhalt; Instandsetzung der GVS Berghof

In Berghof weisen die GVS „Reinhardtsteiner Weg“, Fl.Nr. 590 Gemarkung Pielenhofen, bis hin zur Kapelle und die davon abzweigende GVS „Straße in Berghof“, Fl.Nr. 594, 298 TFl. je Gemarkung Pielenhofen, an einigen Stellen erhebliche Schäden auf. Im Rahmen des Straßenunterhalts soll eine Instandsetzung der schadhaften Straßenabschnitte erfolgen. Im Haushalt wurden insgesamt 50.000 Euro für Straßenunterhaltsmaßnahmen eingestellt.

Um vorab feststellen zu können, in welchem Umfang Instandsetzungsbedarf besteht und welche Maßnahmen zweckmäßig und erforderlich sind, soll zunächst ein Ingenieurbüro beauftragt werden, das entsprechende Untersuchungen durchführt und einen Instandsetzungsvorschlag mit Kostenschätzung unterbreitet.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt ein geeignetes Ingenieurbüro mit der Planung eines Instandsetzungsvorschlags mit Kostenschätzung für die GVS „Straße in Berghof“ und die GVS „Reinhardtsteiner Weg“ zu beauftragen.

einstimmig beschlossen Ja 10 / Nein 0

TOP 5:

Straßenverkehrsordnung; Änderung der Vorfahrtsregelung Klosterstraße im Bereich des Torbogens

Die Klosterstraße erstreckt sich von der Ausfahrt zur Staatsstraße 2165 bis zum Westrand der Naabbrücke. Im Durchfahrtsbereich des Torbogens galt seit jeher die hier abbiegende Klosterstraße als vorfahrtsberechtigt, da die geradeaus fortführende Straße keine öffentliche Straße war.

Seit dem Ausbau und Widmung der geradeaus weiterführenden Straße „Uferbreite“ zur öffentlichen Straße im Zuge des Neubaugebietes An den Klostergründen, gilt in diesem Bereich des Torbogens eine Rechts-vor-Links Regelung.

Um das Vorfahrtsrecht der Klosterstraße wiederherzustellen bedarf es einer entsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnung, die in Abstimmung mit der Polizei im Rahmen einer Verkehrsschau erfolgen soll.

Beschluss:

Zur Vorfahrtsregelung in der Klosterstraße erfolgt die verkehrsrechtliche Anordnung, dass die Klosterstraße im Bereich des Torbogens als „abbiegende Vorfahrtsstraße“ festgelegt wird. Diese Festlegung gilt vorbehaltlich der Zustimmung der Polizei nach Verkehrsschau. Die Vorfahrtsregelung ist entsprechend in Abstimmung mit der Polizei zu beschildern.

einstimmig beschlossen Ja 10 / Nein 0

TOP 6:

Informationen des Bürgermeisters

- Die Abrissarbeiten des ehemaligen Wendelinhauses schreiten weiter voran, in Kürze wird mit den Auffüllungen begonnen.
- Für die Freiwillige Feuerwehr wird ein gebrauchtes Boot zum Preis von 4.000.- Euro beschafft. Die Abholung des Bootes erfolgt in Eigenleistung.
- Für alle Vereine der Gemeinde Pielenhofen wird ein gebrauchtes Feiertelt zum Preis von 300.- Euro beschafft. Dieses kann dann nach Absprache für Veranstaltungen etc. verwendet werden.
- Altbürgermeister Franz Wittl wurde zum Ehrenbürger ernannt. Zu seinem Ehrentag hat er der Gemeinde mittels Schenkung zwei Gemälde überlassen.
- Während der letzten Niederschläge kam es in Pielenhofen und in Dettenhofen zu überlaufenden Kanalschächten. Die Ursache wird durch die Fa. Sedlmeier untersucht, gegebenenfalls werden Reparaturarbeiten beauftragt.

TOP 7:

Anfragen und Bekanntgaben

- Die Gemeindepartnerschaft wird gelobt, allen Helfern wird für Ihren Einsatz gedankt und auf das 10-jährige Bestehen im nächsten Jahr aufmerksam gemacht.
- Die Alarmanlage im Gebäude der Fachakademie muss durch einen neuen ersetzt werden, die notwendigen Mittel sollen in der nächsten Haushaltsplanung berücksichtigt werden.

- Die Naabinsel soll nach der derzeitig stattfindenden Kunstausstellung abgemäht werden.
- Neben der Feuerstelle am Naabufer soll ein Abfalleimer angebracht werden um die Bürger anzuregen, die Feuerstelle sauberer zu halten.
- Das Hundeverbotsschild soll auf die Brücke im Bereich des Abgangs zur Naabinsel versetzt werden.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung der Gemeinde Pielenhofen

Der Gemeinderat behandelte in o. g. Sitzung verschiedene Tagesordnungspunkte und gibt daraus entstandene Beschlüsse bekannt:

Sitzung vom 28.06.2019:

**Tageordnungspunkt 2:
Neubau Feuerwehrhaus**

Die derzeitige Planung zum Neubau eines Feuerwehrhauses wird aufgegeben und eine Neuplanung beauftragt.

Graffiti-Schmierereien an Fassade der Schule Pielenhofen

Im Juni 2019 wurde die Fassade des Schulgebäudes Schulstraße 7, in 93188 Pielenhofen durch mehrere Graffiti-Schmierereien verunreinigt.

Die Gemeinde Pielenhofen weist darauf hin, dass derartige Vergehen zur Anzeige gebracht und nachverfolgt werden.

Wir gratulieren!

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert zum Geburtstag:

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert recht herzlich zum runden Geburtstag (ab dem 65. Lebensjahr) im Monat Juli:

- Karl Haubelt (Pielenhofen)
- Franziska Maßhammer (Pielenhofen)
- Franz Graml (Rohrdorf)
- Ursula Lamml (Pielenhofen)
- Christine Kurowski (Pielenhofen)
- Gerhard Seidl (Rohrdorf)



Kinder- und Jugendfreizeitprogramm der Gemeinde Pielenhofen für Juli 2019

!!! NICHT VERGESSEN – IMMER BONUSKARTE MITNEHMEN !!!

Im Juli fand das **TANZ – THEATER** der Tanzakademie **TAHK Helene Krippner** (unter der Leitung von Eva Eger) mit Helma Ebkemeier und Marie Gerard statt. Die 12 tanzbegeisterten Jungen und Mädchen übten ganz fleißig 2,5 Stunden lang, um dann den Eltern und Geschwistern ihr selbst kreiertes Tanz-Theater vorzuführen. Die Kinder „erzählten“ die Geschichte von zwei Holzschnitzern, die aus Holzstämmen Marionetten schnitzen, die auf einmal zum Leben erweckt wurden. Ein Dieb, der dann auch noch deren Schmuck klaute, sorgte für Aufregung und Spannung. Alle waren mit Eifer und tollen Ideen dabei, so dass wir gerade noch kurze Zeit für eine kleine Pause fanden, in der die Tanzschule, Getränke, Äpfel und Süßes spendierte. Eine Oma brachte sogar einen Kuchen als Stärkung mit – ganz vielen herzlichen Dank allen Beteiligten dafür. Es war ein wunderschöner, sehr kurzweiliger und faszinierender Nachmittag!



Im September geht's dann weiter mit der **Kartoffelernte vom OGV** und der **Kinder-Kirwa von der Feuerwehr**. Mehr dazu doch in der nächsten Bürgerblatl-Ausgabe.

Jetzt im August genießen wir alle erst mal unseren wohl verdienten Urlaub. Vielleicht sehen wir uns beim ein oder anderen Ferienprogramm ;-)

Ich wünsche euch eine erholsame, entspannte und glückliche Zeit!

Ganz viel Spaß wünscht euch eure Claudia, Dipl.-Päd. (Univ.)

Veranstaltungskalender der Gemeinde Pielenhofen für Monat August / Anfang September 2019

Datum	Uhrzeit	Titel, Kategorie	Veranstalter	Lokalität, Ort
05.08.2019	19:00 Uhr	Stammtisch	Kulturkeller e.V.	Kulturkeller im Klosterstadel
20.08.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag	Nachbarschaftshilfverein Pielenhofen	Café im Klosterstadel
22.08.2019	12:00 Uhr	Offener Mittagstisch	Nachbarschaftshilfverein Pielenhofen	Klosterwirtschaft
02.09.2019	19:00 Uhr	Stammtisch	Kulturkeller e.V.	Kulturkeller im Klosterstadel

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.pielenhofen.de unter Veranstaltungskalender abgerufen werden!

Informationen aus der Gemeinde Wolfsegg

Hinweise der Grundschule Wolfsegg für das Schuljahr 2019/20

Informationen zu den Unterrichtszeiten in der ersten Schulwoche

Der 1. Schultag ist Dienstag, 10. September 2019.

Für die Schulanfänger beginnt der Unterricht um 9:00 Uhr in der Aula und endet ca. um 10:15 Uhr.

Für die Kinder des 2., 3. und 4. Jahrgangs startet der Unterricht an diesem Tag wie gewohnt um 8:00 Uhr und endet um 11:20 Uhr.

Am Mittwoch und Donnerstag findet der Unterricht für alle Schulkinder von 8:00 Uhr bis 11:20 Uhr statt. Ab Freitag wird stundenplanmäßig unterrichtet.

Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, bitten wir Sie den Buswendeplatz freizuhalten.

Der Schulbus fährt entsprechend des jeweiligen Unterrichtsendes.

Fahrplan der Schulbuslinie

Tour I:	7.05 Uhr	Schwarzhöfe
	7.07 Uhr	Sachsenhof
	7.12 Uhr	Grabenhäuser
	7.17 Uhr	Hermannstetten
	7.20 Uhr	Stetten
Tour II:	7.30 Uhr	Wall
	7.34 Uhr	Käfersdorf
	7.38 Uhr	Hohenwarth

Die Buskinder sollen bitte ca. fünf Minuten vor der Abfahrtszeit an der Haltestelle sein. Die Rückfahrzeiten werden noch bekannt gegeben. Sie richten sich nach dem Stundenplan bzw. nach dem Unterrichtsende.

Das Kollegium der Grundschule Wolfsegg wünscht noch schöne Ferientage.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr.

Monika Lohr, Rektorin

Veranstaltungskalender der Gemeinde Wolfsegg für Monat August / September 2019

Datum	Uhrzeit	Titel, Kategorie	Veranstalter	Lokalität, Ort
31.08.2019	13:00 Uhr	Dorfmeisterschaft	SpVgg Wolfsegg e.V. - Abteilung Stock	Sportgelände Wolfsegg

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.wolfsegg.de unter Veranstaltungskalender abgerufen werden!

Schulnachrichten

Grundschule Wolfsegg

Bewegung und Spielen an der frischen Luft

Am Brückentag nach Christi Himmelfahrt pflanzten wir unseren zweiten Wandertag. Das Wetter in den vorhergehenden Tagen war sehr schön, doch genau an diesem Freitag blieb der Himmel wolkenverhangen. Und es zog sogar kurz nach 8 Uhr ein kleiner Schauer vorüber. Trotzdem ließen sich die Kinder, die Lehrerinnen und Frau Kliegl, die sich wie immer unsere Wanderstrecke ausgedacht hatte, die gute Laune nicht verderben.

Nachdem die gesamte Schulfamilie Frau Schröder mit einem Lied, Blumen und guten Wünschen zu ihrer Hochzeit gratuliert hatte, machten wir uns auf den Weg.

Es ging am Kindergarten vorbei und über die Stettner Straße und den Heuweg Richtung Sillen. Im Wald angekommen packten die Kinder ihre Brotzeit aus und aßen und tranken im Stehen und Sitzen gemütlich ihre mitgebrachten Leckereien. Manch einer baute sich ein kleines Lager auf dem weichen Waldboden. Frisch gestärkt ging es weiter durch den Wald zur Taferlbucho. Auch hier verweilten wir einige Zeit mit Spielen, Brotzeit machen und Lagerbauen. Über den Seeschlag ging es dann zurück nach Wolfsegg. Wir nutzen den Spielplatz am Ortseingang für eine weitere Spielpause, bei der sich die Kinder mit den vorhandenen Spielgeräten und Bällen noch einmal kräftig austoben konnten. Jetzt war es nicht mehr weit bis zur



Schule. Wir kamen pünktlich zum Schulschluss um 11.20 Uhr wieder „daheim“ an und verabschiedeten uns frohgelaunt ins Wochenende.

(Claudia Lauer)

Besuch der Viertklässler im Lernlabor

Am 26.06.2019 waren die Viertklässler der Grundschule Wolfsegg mit Rektorin Monika Lohr im Lernlabor der Universität Regensburg als Forscher unterwegs. Der Besuch stand unter dem Motto „Heimische Heilpflanzen“.

Nach einer Einführungsgeschichte von der Kräuterhexe Eugenia Fantasia wurden die 18 jungen Forscher zunächst in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe wurde von einem/einer oder zwei Studenten oder Studentinnen betreut und bearbeitete ein Forscherheft mit Pflicht- und Zusatzstationen rund um das Thema Heilpflanzen. Mit viel Mühe zum Detail hatten die Lehramtsstudenten ihr Wissen, viel Arbeit und auch viel didaktisches Geschick eingebracht.

So wurden an den vier Stationen folgende Inhalte erarbeitet:

- Kennenlernen der Heilpflanzen Kamille, Pfefferminze, Lavendel, Zwiebel, Salbei und Zitronenmelisse
- Heilpflanzen in Hustenmittel
- Weiterverarbeitung von Heilpflanzen insbesondere die Zubereitung von Tees
- Einsatz von pflanzlichen Antibiotika



In der Zusammenschau stellte man schließlich zweifelsfrei fest, dass Pflanzen und Kräuter wunderbare Kräfte haben und sehr viel mehr sind als nur Unkraut.

Alle Teilnehmer waren sich am Ende des Forscherausflugs einig: Zum einen hatten alle einen interessanten, kurzweiligen und informativen Vormittag erlebt und zum anderen waren sie überzeugt, dass Naturwissenschaft im Lernlabor so richtig Spaß macht.



Nach dem Besuch des Lernlabors blieb noch Zeit, der PT-Bibliothek an der Universität einen Besuch abzustatten. Die Größe und die immense Anzahl der Bücher beeindruckten unsere Wolfsegger Fuchse enorm.

Besuch von Peter Aumer, Bundestagsabgeordneter und Mitglied der Europa-Union Deutschland an der Europäischen Umweltschule Wolfsegg

Anlässlich des Europatags hatten wir am 3. Juli 2019 an der europäischen Umweltschule Wolfsegg Besuch von Peter Aumer, Bundestagsabgeordneter und Mitglied der Europa-Union Deutschland. Zunächst wurde Herr Aumer mit dem Lied „Wunderkinder“ begrüßt. Danach stellte Rektorin Monika Lohr unsere kleine, aber feine Schule vor. 67 Kinder der vier Jahrgänge werden in 4 jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet. Unsere Schule hat das Profil „Flexible Grundschule“ und aktuell läuft der Antrag auf eine „Offene Ganztageschule“. Außerdem wurden wir in den Jahren 2017 und 2018 als „Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ausgezeichnet. Auch für 2019 gab man die Bewerbung wieder ab. Schwerpunktmäßig wird heuer an den Themen „Umgang mit Plastik“ und an „Heimischen Vogelarten“ gearbeitet. Außerdem unternahmen wir über die Schuljahre verteilt z.B. Wiesenerkundungen, besuchten das Naturmobil, einen Bauernhof und auch den Wildpark Höllohe, hörten Vorträge über den Vogel des Jahres, begrüßten einen Wolfsegger Imker und auch die Energieagentur des Landkreises Regensburg. Nachhaltig bestellen wir unseren Schulgarten mit den beiden Hochbeeten und arbeiteten am Ernährungspass der BayWa-Stiftung mit. Jede Woche lassen wir uns die Zutaten für ein Obst- und Milchfrühstück schmecken.



Europa spielte auch in unserer diesjährigen Projektwoche eine besondere Rolle. Man veranstaltete die olympische Lesewoche mit einem Projekttag und lernte dabei typische Autoren aus europäischen Ländern kennen. Natürlich stand Europa auch im Fokus des Heimat- und Sachunterrichts. In Kurzreferaten präsentierten unsere Schulkinder Herrn Aumer ihr Wissen mit Hilfe selbstgefertigter Plakate. Nachdem die Dritt- und Viertklässler den sog. Cup-Song zum Besten gegeben hatten und Marie den Shakira-Song „Try everything“ gesungen hatte, erklärte uns Herr Aumer ausführlich, wie seine Arbeit im Deutschen Bundestag aussieht und welche Aufgabenfelder er tagtäglich zu erledigen hat. Besonders beeindruckt zeigten sich die Kinder, dass Herr Aumer auch die Bundeskanzlerin Angela Merkel persönlich trifft. Danach löcherten ihn die Schulkinder mit allerlei beruflichen und auch privaten Fragen. Herr Aumer beantwortete jede der vielen Fragen sehr kindgerecht und ausführlich. Am Ende des 90-minütigen Besuchs verabschiedete man sich und



es ertönte noch einmal das Wunderkinder-Lied durch die Räume. Ein sehr interessanter, bislang einmaliger Vormittag mit einem Politiker zum Anfassen ging zu Ende.

Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Im Schaufenster der Apotheke summt und brummt es!

Fleißige Bienen der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen machten sich auf zur Heilica-Apotheke, um zum zweiten Mal in diesem Schuljahr das Schaufenster zu schmücken. In der Projektwoche wurde eifrig dafür gebastelt. Im Schaufenster können nun alle Kunden und interessierte Bürger die Kreativität der Pettendorfer Grundschüler bewundern. Danke an den Inhaber Herrn Rösler, dass wir wieder sein Schaufenster dekorieren durften!



Aktionstag Musik in der Grundschule

Auch heuer beteiligte sich die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen wieder am Aktionstag Musik. Dazu hatte sie wie in den letzten Jahren zur Verstärkung die Vorschulkinder eingeladen. Zuerst wurde in den Klassen gemeinsam gesungen, musiziert oder getanzt. In einigen Klassen ging man bei der Hitze ins Schwimmbad, in dem

man dann auf allerlei ungewöhnliche Badegäste traf. Auf der Sommerwiese feierte man zusammen mit einigen Wiesenbewohnern ein Fest und in der Turnhalle raste man zusammen mit den Affen durch den Wald. Nach der gemeinsamen Pause traf man sich in der Aula. Die Waldkinder begrüßten alle mit einem Sprechstück und stellten sich in einem Lied vor. Bei einem Lied über den Körper, das der Kindergarten Pettendorf mitgebracht hatte, konnten sich die Kinder ausgiebig bewegen. Der Kindergarten Pielenhofen erzählte in einem Lied von der Sonne. Alle waren sich einig: „Da machen wir nächstes Jahr wieder mit!“

Was ist Heimat?



Dieser Frage gingen am 25. Juni die Kinder der ersten und zweiten Klassen nach. Der stellvertretende Bezirksheimatpfleger Herr Florian Schwemin war in die Schule gekommen, um gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern dem Begriff Heimat näher zu kommen. Als erstes wurde geklärt, was ein Bezirksheimatpfleger eigentlich für Aufgaben hat, indem die drei Begriffe Bezirk, Heimat und Pflege besprochen wurden. Dann wurde ausgehend von dem eigenen Zuhause, der Familie, der Begriff Heimat mit allen Sinnen erforscht. Heimat kann man sehen, riechen, schmecken, hören und fühlen. Die Kinder hatten viele Ideen: Man sieht die Landschaft und die Menschen wie sie aussehen, man verbindet verschiedene Düfte oder ein besonderes Essen mit Heimat. Vor allem durch das Hören wird vielen Heimat bewusst. Lieder, Musikstücke und Dialekte prägen ganz wesentlich das Gefühl daheim zu sein. Hier konnten die Kinder so richtig eintauchen. Einige markante Dialektwörter wurden besprochen, typische Instrumente waren zu sehen und zu hören, ein Zwiefacher, ein typisches Musikstück der Oberpfalz, wurde gesungen und umgedichtet und schließlich sogar ein alter Volkstanz, der Siebenschritt, eingeübt. Alle hatten sichtlich Spaß an diesem ungewöhnlichen Unterrichtsthema. Sie fühlten sich „daheim“.

Ein herzliches Dankeschön von uns an Herrn Schwemin für diese außergewöhnliche Schulstunde!

